

Presseinformation  
27.04.2026

## **BMW Motorrad investiert in neue Lackieranlage am Standort Berlin – Meilenstein für die Motorradproduktion in der Hauptstadt.**

**+++ Innovative Technologien für maximale Ressourceneffizienz  
+++ Investitionsvolumen von über 50 Millionen Euro +++**

**Berlin.** BMW Motorrad setzt mit einer neuen, hochmodernen Lackieranlage im BMW Group Werk Berlin einen Meilenstein in Richtung zukunftsfähiger Motorradproduktion. Mit einem Investitionsvolumen von über 50 Millionen Euro handelt es sich um die größte Einzelinvestition der BMW AG in die Motorradfertigung seit dem Neubau des Logistikzentrums am Berliner Standort im Jahr 2015.

Die neue Lackieranlage verfügt über eine Gebäudefläche von rund 4.300 Quadratmetern, eine Kapazität von bis zu 1,3 Millionen Bauteilen pro Jahr und ermöglicht eine hohe Variantenvielfalt von rund 90 Bauteilen in 20 Farben. Die vollautomatische Lackierung erfolgt im 57-Sekunden-Takt mittels hochpräziser Lackierroboter.

### **Im Einklang mit den Nachhaltigkeitszielen der BMW Group**

Mit der neuen Lackiererei leistet BMW Motorrad auch einen Beitrag zu den Nachhaltigkeitszielen der BMW Group. Ziel ist es, den CO<sub>2</sub>e-Fußabdruck entlang der gesamten Wertschöpfungskette kontinuierlich zu reduzieren – insbesondere auch in der Produktion. Bereits seit 2020 bezieht die BMW Group ihren kompletten Fremdstrombedarf für die weltweiten Produktionsstandorte, einschließlich des Werks Berlin, aus erneuerbaren Energiequellen. „Mit der neuen Lackieranlage investieren wir gezielt in die Zukunft unseres Standorts. Sie verbindet modernste Produktionstechnologie mit einem klaren Fokus auf Ressourceneffizienz – ein starkes Signal für Berlin und für BMW Motorrad.“, so Helmut Schramm, Leiter Produktion BMW Motorrad.

### **Innovative Technologien für maximale Ressourceneffizienz**

Die Einsparungen bei Ressourcen und Emissionen werden durch den Einsatz innovativer und hocheffizienter Technologien erreicht. So trägt der Einsatz der Trockenabscheidung des Lack-Oversprays maßgeblich zur Reduzierung des Wasserverbrauchs bei. Der beim Lackieren entstehende Lacknebel wird nicht wie bisher mit Wasser gebunden, sondern über spezielle Filter aufgefangen. Dadurch entfällt die Entstehung von nassem Farbschlamm vollständig, was sowohl den Wasserverbrauch als auch die Abfallmenge reduziert. Auf diese Weise wird im Vergleich zur bestehenden Lackieranlage der Wasserverbrauch voraussichtlich um rund 86 Prozent und die zu entsorgende Abfallmenge um voraussichtlich circa 89 Prozent reduziert werden (Datenbasis 2024).



Zusätzlich wird durch den Umluftbetrieb der Lackierkabinen der Energiebedarf deutlich gesenkt, da erwärmte Luft im Prozess gehalten und mehrfach genutzt wird, anstatt sie kontinuierlich neu aufzubereiten.

Ein weiterer Beitrag zur Energieeffizienz ist die Wärmerückgewinnung aus der Anlagentechnik, bei der entstehende Abwärme über Wärmepumpen genutzt wird, um das Gebäude zu beheizen und den externen Energiebedarf weiter zu senken. Diese Maßnahmen reduzieren den Energieverbrauch voraussichtlich um rund 47 Prozent im Vergleich zur Bestandsanlage (Datenbasis 2024).

Ergänzend dazu erfolgt die Beheizung der Trocknungsanlagen strombasiert, was, in Kombination mit dem Bezug von Fremdstrom aus erneuerbaren Energiequellen, die CO<sub>2</sub>e-Emissionen des Lackierprozesses ebenfalls senkt. Gesamthaft können durch alle Maßnahmen die CO<sub>2</sub>e-Emissionen voraussichtlich um etwa 85 Prozent im Vergleich zur bestehenden Lackieranlage reduziert werden (Datenbasis 2024).

Kai Wegner, Regierender Bürgermeister von Berlin: „Die Investition ist ein klares Bekenntnis der BMW Group zum Berliner Standort und zur Zukunft der industriellen Wertschöpfung in unserer Stadt. Diese Entscheidung stärkt Arbeitsplätze und sichert wichtiges Know-how in Berlin. Und die Investition zeigt, dass Berlin moderne Produktion, technologische Innovation und Nachhaltigkeit vorantreibt und sich weiter als führender Standort für ressourceneffiziente Technologien und nachhaltige Innovationen etabliert.“

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Christine Graeber, Leiterin Kommunikation BMW Group Werk Berlin

Telefon: +49 151 6030 2225

E-Mail: [Christine.Graeber@bmw.de](mailto:Christine.Graeber@bmw.de)

**Das BMW Group Werk Berlin**

Im Berliner Stadtteil Spandau erstreckt sich auf einer Fläche von rund 230.000 m<sup>2</sup> die weltweit einzige Produktionsstätte, in der BMW Motorräder und eScooter vollständig gefertigt werden. Seit 1969 entstehen in diesem traditionsreichen Werk auf modernsten Anlagen hochwertige BMW Zweiräder. Jährlich verlassen mehr als 157.000 Fahrzeuge sowie deren Motoren, Fahrwerks- und Antriebskomponenten die Produktionslinien.



Über 2.600 qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter produzieren täglich bis zu 900 Fahrzeuge und fertigen zudem über drei Millionen PKW-Bremsscheiben pro Jahr – ein Beleg für die hohe Qualität und Innovationskraft des Standorts.

Die breite Modellpalette umfasst 30 Motorradvarianten aus den Bereichen Sport, Tour, Roadster, Heritage, Adventure und Urban Mobility, die in über 40 Farben und mit mehr als 300 Sonderausstattungen erhältlich sind. Diese Vielfalt unterstreicht den Anspruch der Marke und findet ihren Absatz in über 130 Ländern weltweit.

Seit 2023 befindet sich auch die BMW Motorrad Welt direkt am Fertigungsstandort des BMW Group Werks in Berlin. Die BMW Motorrad Welt bietet auf rund 1.000 Quadratmetern ein umfassendes Marken- und Eventerlebnis für Besucher und Freunde der Marke.

Instagram BMW Group Werk Berlin: <https://www.instagram.com/bmwplantberlin/>  
Instagram BMW Motorrad Welt: <https://www.instagram.com/bmwmotorradwelt/>

### **Die BMW Group**

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanzdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst über 30 Produktionsstandorte weltweit; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2025 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von 2,46 Mio. Automobilen und über 202.500 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2025 belief sich auf 10,2 Mrd. €, der Umsatz auf 133,5 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2025 beschäftigte das Unternehmen weltweit 154.540 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Nachhaltigkeit ist ein wichtiger Bestandteil der Unternehmensstrategie der BMW Group, von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase aller Produkte.

[www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)

LinkedIn: <http://www.linkedin.com/company/bmw-group/>

YouTube: <https://www.youtube.com/bmwgroup>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

Facebook: <https://www.facebook.com/bmwgroup>